

**Protokoll  
der Bürgergemeindeversammlung von Freitag, 11. Juni 2004**

in der Turnerscheune

**Beginn:** 19.30 Uhr**Ende:** 20.00 Uhr

Anwesend:	Ressort
Gutknecht Markus, Vorsitz	Repräsentation, Verwaltung, Finanzen, Vormundschaft, Bürgergemeinde, Landschaftspflege
Müller Peter	Planung und Ausführung, Polizei, Verkehr
Koch Fritz	Unterhalt, Feuerwehr, Schiesswesen, Zivilschutz, Militär
Vöggtlin Patrick	Bauwesen, Ortsplanung, Sozialhilfe, Jagd/Fischerei
Thommen Beat, Protokoll	Gemeindeverwalter
Entschuldigt:	
Gasser Michael	Gesundheitswesen, Schule, Umwelt und Entsorgung, Kultur und Vereinsleben, Kirche

Gemeindepräsident Markus Gutknecht begrüsst die Anwesenden zur ersten Bürgergemeindeversammlung des Jahres. Anwesend sind rund 55 Personen, wovon viele nicht stimmberechtigte EinwohnerInnen. Er heisst speziell die NeuzuzügerInnen willkommen, welche eigens zum Apéro nach der Bürgergemeindeversammlung eingeladen worden sind.

Stimmzähler: Markus Hug

Gemeindepräsident Markus Gutknecht würdigt das Schaffen des am 31. Mai 2004 verstorbenen Ehrenbürgers Hermann Senn-Heid. Die Versammlung erhebt sich für eine Gedenkminute.

**Traktandum 1 Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 28. November 2003****Wortmeldungen:** keine**Abstimmung:** Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt einstimmig genehmigt.**Traktandum 2 Antrag auf Genehmigung der Rechnung 2003 der Bürgergemeinde Ziefen**

Gemeindepräsident Markus Gutknecht erläutert die Rechnung 2003 der Bürgergemeinde Ziefen, welches mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 17'024.20 (Budget 2003: 110'300.00) abschliesst und informiert kurz über die grössten Posten auf der Aufwand- und Ertragsseite.

**Wortmeldungen:**

Hans Rudolf Angst: Im Budget 2003 war ein Betrag von Fr. 109'000.—als Ertrag der Deponie. Dieser fehlt in der Rechnung 2003.

Markus Gutknecht: Der Betrag wurde bereits im Jahr 2002 bezahlt und deshalb wurde er auch in der Rechnung 2002 verbucht.

**Bericht der RGPK zur Rechnung 2003 der Bürgergemeinde**

RGPK-Präsident Rudolf Bolliger verliest den Bericht der RGPK zur Rechnung 2003 und beantragt der Bürgergemeindeversammlung die Rechnung 2003 der Bürgergemeinde zu genehmigen. Die Revision wurde durch die Gesellschaft BDO Visura, Aarau/Liestal vorgenommen.

**Abstimmung:** Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Rechnung 2003 der Bürgergemeinde Ziefen



---

**Traktandum 3 Erhöhung der Anzahl Mitglieder Bürgerkommission von bisher 3 auf neu 5 Mitglieder**

---

Gemeindepräsident Markus Gutknecht informiert, dass die Bürgerkommission derzeit eine minimale Grösse habe. Um eine gewisse Kontinuität sicher zu stellen und Entscheide auch breiter abstützen zu können, schlagen Bürgerkommission und Gemeinderat vor, die Anzahl der Mitglieder der Bürgerkommission von bisher 3 auf neu 5 Mitglieder zu erhöhen.

**Wortmeldungen:**

Hans Stritt: Es geht vor allem darum jüngere Mitglieder zu gewinnen. Es ist übrigens eine interessante Aufgabe und nicht sehr arbeitsintensiv. Auch Frauen seien herzlich willkommen.

**Abstimmung: Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Erhöhung der Anzahl Mitglieder der Bürgerkommission von bisher 3 auf neu 5 Mitglieder.**

---

**Traktandum 4 Gesamterneuerungswahl Bürgerkommission Ziefen für die Amtsperiode vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2008**

---

Gemeindepräsident Markus Gutknecht orientiert, dass die bisherigen Bürgerkommissionsmitglieder Hans Stritt und Dieter Tschopp für eine weitere Amtsperiode kandidieren.

**Wortmeldungen:** keine

**Abstimmung: Die Bürgergemeindeversammlung wählt einstimmig Hans Stritt und Dieter Tschopp wieder in die Bürgerkommission.**

Für die beiden vakanten Sitze hat sich nur ein Kandidat gemeldet: Cäsar Müller. Auch aus der Bürgergemeindeversammlung wird keine weitere Kandidatur gemeldet.

**Wortmeldungen:** keine

**Abstimmung: Die Bürgergemeindeversammlung wählt einstimmig Cäsar Müller neu in die Bürgerkommission.**

---

**Traktandum 5 Diverses**

---

Gemeindepräsident Markus Gutknecht dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen wünscht allen einen guten Abend und lädt speziell auch die NeuzuzügerInnen zu Imbiss, Getränken, Kaffee und Kuchen ein.

**Wortmeldungen:**

Kurt Straumann: Er findet es eine sehr gute Idee, dass die Bürgergemeindeversammlung aufgrund der schlechten Wetterprognosen vom Holzenberg in die Turnerscheune verschoben wurde. Es ist 25 Jahre her, seit die Turnerscheune umgebaut wurde. Er fragt an, ob künftig nicht ein Inserat „Einladung zum Banntag“ im Waldenburger Anzeiger erscheinen könnte.

Markus Gutknecht: Er nimmt dieses Anliegen gerne entgegen.

Gemeindepräsident Markus Gutknecht dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen wünscht allen einen guten Abend und lädt speziell auch die NeuzuzügerInnen zu Imbiss, Getränken, Kaffee und Kuchen ein.